

Sicherheitsdatenblatt

542

Ersetzt Version vom: 07.02.2022

Überarbeitet am: 25.08.2023
Version: 1.4.0

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname: 542

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Anwendungen: Dichtungsmasse Leim/Klebstoff

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

Firma: Mouldpro ApS
Adresse: Baltorpbakken 10
PLZ: 2750
Ort: Ballerup
Land: DÄNEMARK
E-Mail: sales@mouldpro.com
Telefon: +45 70 20 31 31
Homepage: www.mouldpro.com

1.4. Notrufnummer

01-406 43 43 (Vergiftungsinformationszentrale).

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

CLP-Klassifizierung: Skin Irrit. 2;H315
Skin Sens. 1;H317
Eye Irrit. 2;H319

Wesentliche Auswirkungen: Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitsdatenblatt

542

Ersetzt Version vom: 07.02.2022

Überarbeitet am: 25.08.2023

Version: 1.4.0

2.2. Kennzeichnungselemente

Piktogramme



Signalwörter: Achtung

Enthält

Stoff: 1-Acetyl-2-Phenylhydrazin;

Gefahrenhinweise

H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise

P280 Schutzhandschuhe/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P302+352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P305+351+338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P332+313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P337+313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

2.3. Sonstige Gefahren

Das Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Substanzen. Endokrinschädliche Eigenschaften: Nicht bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

| Stoff | CAS-Nr./ EG-Nr./ REACH-Reg.-Nr. | Konzentration | Bemerkung | CLP-Klassifizierung |
|---|---------------------------------|---------------|-----------|--|
| 2-carboxyethyl acrylate | 24615-84-7 246-359-9 | 1 - 10 % | | Acute Tox. 4;H302 Acute Tox. 4;H312 Skin Corr. 1B;H314 Eye Dam. 1;H318 |
| 1,2-Benzisothiazol-3 (2H) -on-1,1-dioxid | 81-07-2 | 1 - 10 % | | Skin Irrit. 2;H315 Eye Irrit. 2;H319 STOT SE 3;H335 |
| α,α -Dimethylbenzylhydroperoxid | 80-15-9 201-254-7 | < 1 % | | Org. Perox. E;H242 Acute Tox. 4;H302 Acute Tox. 4;H312 Skin Corr. 1B;H314 Acute Tox. 3;H331 STOT RE 2;H373 Aquatic Chronic 2;H411 C \geq 10%: Skin Corr. 1B; H314 3% \leq C < 10%: Skin Irrit. 2; H315 3% \leq C < 10%: Eye Dam. 1; H318 1% \leq C < 3%: Eye Irrit. 2; H319 0% \leq C < 10%: STOT SE 3;H335 |
| 1-Acetyl-2-Phenylhydrazin | 114-83-0 | < 1 % | | Acute Tox. 3;H301 Skin Irrit. 2;H315 Skin Sens. 1A;H317 Eye Irrit. 2;H319 STOT SE 3;H335 |
| N,N-dimethyl-p-toluidin | 99-97-8 202-805-4 | < 1 % | | Acute Tox. 3;H301 Acute Tox. 3;H311 Acute Tox. 3;H331 STOT RE 2;H373 Aquatic Chronic 3;H412 |

Sicherheitsdatenblatt

542

Ersetzt Version vom: 07.02.2022

Überarbeitet am: 25.08.2023

Version: 1.4.0

| | | | |
|----------|-----------------------|-------|---|
| Mequinol | 150-76-5 205-769-8 | < 1 % | Acute Tox. 4;H302 Skin Sens. 1;H317 Eye Irrit. 2;H319 |
|----------|-----------------------|-------|---|

Vollständiger Text der H- / EUH-Sätze - siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

| | |
|-----------------------|--|
| Einatmen: | An die frische Luft gehen. Bei anhaltendem Unwohlsein einen Arzt aufsuchen. |
| Verschlucken: | Mund gründlich ausspülen und 1-2 Gläser Wasser in kleinen Schlucken trinken. Bei anhaltendem Unwohlsein einen Arzt aufsuchen. |
| Hautkontakt: | Verunreinigte Kleidung ausziehen. Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei anhaltendem Unwohlsein einen Arzt aufsuchen. |
| Augenkontakt: | Augen sofort für mindestens 5 Minuten mit Wasser ausspülen (am besten mit Augenspülflasche). Auge dabei weit öffnen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen. Ärztlichen Rat suchen. |
| Verbrennungen: | Gründlich mit Wasser abspülen, bis der Schmerz aufhört. Kleidung entfernen, die nicht an der Haut klebt und ärztlichen Rat suchen/Transport ins Krankenhaus veranlassen. Sofern möglich, bis zum Eintreffen medizinischer Hilfe weiter spülen. |
| Allgemein: | Dieses Sicherheitsdatenblatt oder das Etikett beim Arzt vorzeigen. |

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Das Einatmen von Dämpfen führt zu Reizungen der oberen Atemwege. Reizt die Augen. Erzeugt Brennen und Tränenfluss. Reizt die Haut und kann Rötungen verursachen. Kann durch Hautkontakt zu Sensibilisierung führen. Mögliche Symptome sind Rötungen, Schwellungen, Blasen- sowie Geschwürbildung. Die Symptome entwickeln sich oft nur langsam.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptome behandeln. Keine besondere umgehende Behandlung erforderlich.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

| | |
|---------------------------------|--|
| Geeignete Löschmittel: | Löschen mit Pulver, Schaum oder Wasserdampf. Nicht gezündete Materialien mit Wasser oder Wasserdampf kühlen. |
| Ungeeignete Löschmittel: | Nicht mit Wasserstrahl löschen, da sich das Feuer dadurch weiter ausbreiten könnte. |

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Feuer und starker Erhitzung zersetzt sich das Produkt und es können entflammbare und giftige Gase freigesetzt werden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Wenn es gefahrlos möglich ist, Behälter aus dem brandgefährdeten Bereich entfernen. Vermeiden Sie das Einatmen von Dämpfen und Rauchgasen - frische Luft aufsuchen. Bei (engem) persönlichem Kontakt, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Sicherheitsdatenblatt

542

Ersetzt Version vom: 07.02.2022

Überarbeitet am: 25.08.2023

Version: 1.4.0

Nicht für Notfälle geschultes Personal: Gegen den Wind stehen/Abstand von der Quelle halten. Falls gefahrlos möglich, Leck abdichten. Schutzbrille tragen. Handschuhe tragen.

Einsatzkräfte: Zusätzlich zu Obigem: Schutzanzug gemäß EN 368, Typ 3, wird empfohlen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Kanalisation und/oder Oberflächenwasser gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttete Substanz mit Sand oder anderem saugfähigem, nicht brennbarem Material aufnehmen und in geeignete Abfallbehälter füllen. Geringe Mengen verschütteter Substanz mit einem Tuch aufnehmen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

In Abschnitt 8 finden Sie den Typ der Schutzausrüstung.
Information zur Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Zugang zu fließendem Wasser und Augenspülflasche ist erforderlich. Vor Pausen, Toilettenbesuchen und nach der Arbeit Hände waschen. Die Arbeit muss unter wirksamer Prozessbelüftung erfolgen (z. B. Punktabsaugung).

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Sicher lagern, darf nicht in die Hände von Kindern gelangen und muss von Nahrungsmitteln, Futtermitteln, Arzneimitteln u. Ä. ferngehalten werden. Von Wärmequellen (z. B. Sonnenlicht) fernhalten. In fest verschlossener Originalverpackung lagern. Trocken und kühl lagern. Darf nicht zusammen mit Folgendem aufbewahrt werden: Starke Oxidationsmittel/ Starke Säuren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine speziellen Anwendungen über die in 1.2 identifizierten Anwendungen hinaus.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Berufliche Expositionsgrenze

| Stoffname | Zeitraum | ppm | mg/m ³ | Faser/cm ³ | Kommentare | Bemerkung |
|-----------|----------|-----|-------------------|-----------------------|------------|-----------|
| Mequinol | KZW | | 10 | | 15(Miw) | MAK, Miw |
| Mequinol | TMW | | 5 | | | MAK |

MAK = Maximale Arbeitsplatzkonzentration

Miw = als Mittelwert über den Beurteilungszeitraum

KZW = Kurzzeitwert

TMW = Tagesmittelwert

Messmethoden: Die Einhaltung der Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz kann durch Arbeitshygiene-Messungen überprüft werden.

Rechtsgrundlage: Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz über Grenzwerte für Arbeitsstoffe sowie über krebserzeugende und fortpflanzungsgefährdende (reproduktionsstoxische) Arbeitsstoffe (BGBl. II Nr. 238/2018; BGBl. II Nr. 382/2020; BGBl. II Nr. 156/2021).

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen: Tragen Sie die unten angegebene persönliche Schutzausrüstung.

Persönliche Schutzausrüstung, Augen-/Gesichtsschutz: Schutzbrille tragen. Augenschutz gemäß EN 166.

Sicherheitsdatenblatt

542

Ersetzt Version vom: 07.02.2022

Überarbeitet am: 25.08.2023

Version: 1.4.0

Persönliche Schutzausrüstung, Handschutz: Handschuhe tragen. Art des Materials: Gummi. Die Durchbruchzeit für dieses Produkt ist unbekannt. Handschuhe häufig wechseln. Handschuhe gemäß EN 374.

Persönliche Schutzausrüstung, Atemschutz: Nicht erforderlich.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Einhaltung lokaler Emissionsvorschriften sicherstellen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| Parameter | Wert/Einheit |
|-------------|--|
| Zustand | Flüssigkeit |
| Farbe | Dunkelbraun |
| Geruch | Charakteristisch |
| Löslichkeit | Teilweise löslich in Folgendem: Wasser. Löslich in Folgendem. Organische Lösungsmittel. |

| Parameter | Wert/Einheit | Bemerkungen |
|---|--------------|-------------|
| Geruchsschwelle | Keine Daten | |
| Schmelzpunkt | Keine Daten | |
| Gefrierpunkt | Keine Daten | |
| Siedebeginn und Siedebereich | Keine Daten | |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig) | Keine Daten | |
| Entzündbarkeitsgrenzen | Keine Daten | |
| Explosionsgrenze | Keine Daten | |
| Flammpunkt | > 93 °C | |
| Selbstentzündungstemperatur | Keine Daten | |
| Zersetzungstemperatur | Keine Daten | |
| pH (Lösung zum Gebrauch) | Keine Daten | |
| pH (Konzentrat) | Keine Daten | |
| Kinematische Viskosität | ~ 1500 cps | (25 °C) |
| Viskosität | Keine Daten | |
| Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser | Keine Daten | |
| Dampfdruck | Keine Daten | |
| Dichte | Keine Daten | |
| Relative Dichte | 1,06 | |
| Dampfdichte | Keine Daten | |
| Relative Dichte (gesättigte Luft) | Keine Daten | |
| Partikeleigenschaften | Keine Daten | |

9.2. Sonstige Angaben

| Parameter | Wert/Einheit | Bemerkungen |
|-----------|--------------|-------------|
|-----------|--------------|-------------|

Sonstige Information: Nein.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reagiert mit Folgendem: Starke Oxidationsmittel/ Starke Säuren.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil, sofern es gemäß den Anweisungen des Herstellers verwendet wird.

Sicherheitsdatenblatt

542

Ersetzt Version vom: 07.02.2022

Überarbeitet am: 25.08.2023

Version: 1.4.0

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Nicht bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von Wärmequellen (z. B. Sonnenlicht) fernhalten.

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel/ Starke Säuren.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Feuer und starker Erhitzung zersetzt sich das Produkt und es können entflammbare und giftige Gase freigesetzt werden.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität - oral:

α,α -Dimethylbenzylhydroperoxid, cas-no 80-15-9

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|-----------|------------|-------------|--------|
| Maus | LDLO | | 5 mg/kg | | | |
| Ratte | LD50 | | 382 mg/kg | | | |

Mequinol, cas-no 150-76-5

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|------------|------------|-------------|--------|
| Ratte | LD50 | | 1600 mg/kg | | | |

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein. Verschlucken kann zu Unwohlsein führen.

Akute Toxizität - dermal:

α,α -Dimethylbenzylhydroperoxid, cas-no 80-15-9

| Organismus | Testart | Expositionszeit | Wert | Konklusion | Testmethode | Quelle |
|------------|---------|-----------------|-----------|------------|-------------|--------|
| Ratte | LD50 | | 382 mg/kg | | | |

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Auf der Basis vorhandener Daten scheinen die Klassifikationskriterien nicht erfüllt zu sein.

Akute Toxizität - inhalativ: Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

Ätzend/reizend für die Haut: Reizt die Haut und kann Rötungen verursachen.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Reizt die Augen. Erzeugt Brennen und Tränenfluss.

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut: Kann durch Hautkontakt zu Sensibilisierung führen. Mögliche Symptome sind Rötungen, Schwellungen, Blasen- sowie Geschwürbildung. Die Symptome entwickeln sich oft nur langsam.

Keimzellmutagenität: Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

Krebserzeugende Eigenschaften: Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

Reproduktionstoxizität: Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

Einmalige STOT-Exposition: Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich. Das Einatmen von Dämpfen führt zu Reizungen der oberen Atemwege.

Sicherheitsdatenblatt

542

Ersetzt Version vom: 07.02.2022

Überarbeitet am: 25.08.2023

Version: 1.4.0

Wiederholte STOT-Exposition: Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

Aspirationsgefahr: Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften: Nicht bekannt.

Andere toxikologische Eigenschaften: Nicht bekannt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Das Produkt muss nicht klassifiziert werden. Testdaten sind nicht erhältlich.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Biologisch abbaubar. Testdaten sind nicht erhältlich.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Bioakkumulation erwartet. Testdaten sind nicht erhältlich.

12.4. Mobilität im Boden

Testdaten sind nicht erhältlich. Voraussichtlich nicht beweglich im Boden.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Substanzen.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Nicht bekannt.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Nicht bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Nicht in die Kanalisation oder Oberflächenwasser gelangen lassen. Wenn dieses Produkt wie geliefert zu Abfall wird, erfüllt es die Kriterien für gefährlichen Abfall (Richtlinie 2008/98/EU). Verschüttungen und Abfälle in verschlossenen, lecksicheren Behältnissen für die Entsorgung auf der lokalen Deponie für gefährliche Abfälle sammeln. Ungereinigte Verpackung sollte gemäß örtlicher Abfallbeseitigungsordnung entsorgt werden.

Abfallkategorien:

AVV-Schlüssel: Je nach Einsatz- und Anwendungsbereich 08 04 09* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
Absorptionsmittel belastet mit dem Erzeugnis: AVV-Schlüssel: 15 02 02 Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich Ölfiler a. n. g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: Nicht anwendbar.

14.4. Verpackungsgruppe: Nicht anwendbar.

Sicherheitsdatenblatt

542

Ersetzt Version vom: 07.02.2022

Überarbeitet am: 25.08.2023

Version: 1.4.0

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

Nicht anwendbar.

14.5. Umweltgefahren:

Nicht anwendbar.

14.3.

Nicht anwendbar.

Transportgefahrenklassen:

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nein.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Sondervorschriften:

Jugendliche dürfen hiermit nur beschäftigt werden; wenn dies zum Erreichen des Ausbildungszieles erforderlich, der Luftgrenzwert unterschritten und die Aufsicht durch einen Fachkundigen sowie betriebsärztliche oder sicherheitstechnische Betreuung gewährleistet ist.

Umfasst von:

Richtlinie des Rates (EG) über den Jugendarbeitsschutz.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Sonstige Information:

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist nicht durchgeführt worden.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Versionsgeschichte und Hinweis auf Änderungen

| Version | Überarbeitet am | Verantwortlich | Änderungen |
|---------|-----------------|--------------------------|------------|
| 1.4.0 | 25.08.2023 | Bureau Veritas HSE / DOL | 2,16 |

Abkürzungen:

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
STOT: Specific Target Organ Toxicity
vPvB: Very Persistent and Very Bioaccumulative

Sonstige Information:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde ausschließlich für dieses Produkt ausgearbeitet und gilt auch nur für dieses Produkt. Es basiert auf unserem derzeitigen Wissen und den Informationen, die der Lieferant zum Zeitpunkt der Ausarbeitung zur Verfügung stellen konnte. Das Sicherheitsdatenblatt entspricht den geltenden Vorschriften zur Ausarbeitung von Sicherheitsdatenblättern in Übereinstimmung mit der Verordnung 1907/2006/EG (REACH) mit späteren Änderungen.

Trainingsrat:

Eine gründliche Kenntnis dieses Sicherheitsdatenblatts ist eine Voraussetzung.

Einstufungsmethode:

Berechnung auf dem Hintergrund der Gefahren für die bekannten Bestandteile. Prüfdaten.

Gefahrenhinweise

H242

Erwärmung kann Brand verursachen.

H301

Giftig bei Verschlucken.

H302

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H311

Giftig bei Hautkontakt.

H312

Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315

Verursacht Hautreizungen.

H317

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Sicherheitsdatenblatt

542

Ersetzt Version vom: 07.02.2022

Überarbeitet am: 25.08.2023
Version: 1.4.0

| | |
|------|--|
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H331 | Giftig bei Einatmen. |
| H335 | Kann die Atemwege reizen. |
| H373 | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

SDB ist erstellt durch

| | |
|-----------|--------------------------------|
| Firma: | Bureau Veritas HSE Denmark A/S |
| Adresse: | Oldenborggade 25-31 |
| PLZ: | 7000 |
| Ort: | Fredericia |
| Land: | DÄNEMARK |
| E-Mail: | infohse@bureauveritas.com |
| Telefon: | +45 77 31 10 00 |
| Homepage: | www.bureauveritas.dk |

Land: AT